

Kölner NaturFreunde

Mitteilungen und Programm

April - September 2018

Heft 1 / 2018



Klima und Klimawandel
Abendlesung in Hh
Busfahrten für Wanderer
Wanderstudienreise
Programm Höhenhaus
Nachtrag zum Sommer in Kalk

Naturfreundehaus Hardt
Web- und Lesetipp
Wanderungen ab Hardt
Naturfreundehaus Mitte
Landestreffen
Wanderungen Kalk

Fachgruppen
Wanderungen sonntags
Personalien
Erinnerung JHV

NaturFreunde Köln e.V.

Umweltschutz - sanfter Tourismus - Sport - Kultur

<http://www.naturfreunde-koeln.de>



Dabeisein ist einfach.



gut.sparkasse-koelnbonn.de

Unser Engagement für Sport.

Sport steht für Teamgeist, Leistungsbereitschaft und Fairness. Diesen Werten fühlen wir uns verpflichtet. Deshalb unterstützen wir den Sport in Köln und Bonn. Von der Fußball-E-Jugend über den Behindertensportverein bis hin zum jährlichen Kindersportfest. Von der Nachwuchsförderung bis zu Spitzenleistungen beim 1. FC Köln, bei den Telekom Baskets oder den Kölner Haien. Jedes Jahr unterstützen wir rund 200 Sport-Projekte.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
KölnBonn**

Naturfreunde Köln e.V.



- 1. Vorsitzender:** **Jürgen Schramm**, Kautschukstraße 6
50733 Köln, Tel. 0221/634536 • Mobil 0177/7476789
E-Mail: schrammii@web.de
- 2. Vorsitzende:** **Stefanie (Stanislawa) Karasch**
Weichselring 101, 50765 Köln, Telefon 0221/53998922
E-Mail: nfh-hoehenhaus@naturfreunde-koeln.de
- Kassiererin:** **Hildegard Siegler**, Esserstraße 7
51105 Köln, Tel. 0221/8305530
E-Mail: nc-mendleth@netcologne.de

Referent Wandern & sanfter Tourismus: Heinz Bensberg 02233/64128

Referent Natur- und Breitensport: Werner Frangenheim
0221/3606572

Referent Natur- und Umweltschutz: Herbert Kreisfeld 02202/83520

Beisitzer für Häuser: Fred Zimmermann

Beisitzerin für Senioren: Lore Bensberg 02233/64128

Internet & Kommunikation: Jürgen Schramm (s. oben)

Die Vorstandsmitglieder nach § 26 BGB sind in Fettdruck.

Konto der Ortsgruppe: BFS, IBAN DE17370205000001274600 • BIC BFSWDE33XXX
OG-Vorstand jeweils am 2. Dienstag alle zwei Monate um 19 Uhr

Impressum:

Herausgeber: NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Köln e.V.

Verantwortlich und Layout: Jürgen Schramm, Köln

Druck: Druckbetrieb Moosdruck, Leverkusen

Redaktionsschluss für Heft 2-2018 ist der 20. August 2018

bitte einhalten! Programmvorlagen an Jürgen Schramm, siehe oben.

**weitere Hinweise und Tipps sowie
neue und ältere Links:
auf den Kölner Seiten im Internet unter
www.naturfreunde-koeln.de**





ein Ordner mit Arbeitsmaterialien zum Thema *Klima Schützen!*
zu beziehen von der NaturFreundeJugend.de (Shop)

DER KLIMAWANDEL WARTET NICHT!



Der Blaue Planet

eine sechsteilige Filmserie, immer Montag im Ersten Fernsehen (ARD) und noch in der Mediathek.

Wir leben auf einem äußerst schönen Planeten, gehen aber mit ihm um als wenn wir noch Einen hätten! Schaut Euch bitte diese wunderschönen Aufnahmen unserer Natur an! Wir müssen sie schützen und erhalten.

61. Autorenlesung - am 25. April 2018

Literatur am Abend

Die NaturFreunde der Bezirksgruppe Köln-Höhenhaus freuen sich, noch einmal den Kölner Schriftsteller Rolf Polander in einer Abendlesung mit Büfett im NaturFreunde-haus Honschaftsstraße 330 begrüßen zu können. Beginn um 18 Uhr, Lesung um 19 Uhr, Teilnehmerbetrag incl. Büfett 5,-- Euro.

Rolf Polander liest aus seinem neuen Buch „Wahrscheinliche und unwahrscheinliche Geschichten“

Der Autor ist den meisten eher durch seine Gedichte bekannt, in denen er sprachspielerisch und humorvoll unseren Alltag, dem er manchmal auch das Gewand der Fabel überwirft, aufs Korn nimmt.

Sein jetzt neu erschienener Prosaband enthält 29 Geschichten, die seit den 90er Jahren entstanden sind und von denen nur ein kleiner Teil bisher in Anthologien und Zeitschriften veröffentlicht wurde. In diesen Geschichten wird die Realität gegen den Strich gebürstet, das Fantastische scheint alltäglich und das Alltägliche gewinnt fantastische Züge. Was aber der Leser von alldem für wahrscheinlich und was er für unwahrscheinlich halten möchte, mag jeder für sich entscheiden.

Es sind skurrile Geschichten, die irritieren und amüsieren, die einen den Kopf schütteln lassen und nachdenklich machen. Geschichten, die immer eine Überraschung bereithalten.

Rolf Polander, geb. 1947 in Kappeln/Schlei, verbrachte seine Kindheit in Wetzlar und lebt seit 1960 in Köln. Langjährige Tätigkeit in verschiedenen Verlagen. Daneben Schreiben von Lyrik und kurzen Prosastücken sowie Übersetzungen von Lyrik, Kinderbuch und Sachbuch. Seit 2003 als Grafiker und Produzent, Übersetzer und Autor selbstständig.

Viele Gedichte sowie eine Anzahl von Prosatexten findet man in Zeitschriften und Anthologien. Veröffentlichungen erschienen 2008 Das gereimte ABC, 2014 Unnütze Gedichte, 2016 In Versen verzettelt und 2018 Wahrscheinliche und unwahrscheinliche Geschichten.

Der Autor ist Mitglied des VS, der Kölner Autorengruppe Faust sowie des Autorenkreises Rhein-Erft und tritt auf Lesungen regelmäßig mit seinen Gedichten und Prosatexten auf.



Busfahrten für Wanderer



Veranstalter: Bezirksgruppe Köln-Höhenhaus in
Zusammenarbeit mit der VHS Berg. Gladbach

2018 finden noch drei Busfahrten bzw. Exkursionen für
Wanderer statt*

Sonntag, 22. April 2018

Wanderung Von Radevormwald zur Wuppertalsperre

Radevormwald, die Stadt auf der Höhe, ist nicht nur eine der höchstgelegenen Städte im Regierungsbezirk Köln (400 m über NN), sondern auch eine der ältesten Städte im Bergischen Land. Zwischen den Jahren 1309 und 1316 erfolgte die Stadtrechtsverleihung durch den Grafen Adolf VI. von Berg. Die Stadt hat das typisch bergische Fachwerk mit der Schieferverkleidung bewahrt. Sehenswürdigkeiten sind neben den Industriedenkmalen und verschiedenen Museen der Markt mit Friedenseiche, das Pastoratshaus, Bürgerhäuser, der Schlossmacherplatz und eine Vielzahl von Kirchen, die die unterschiedlichen Konfessionen repräsentieren und die Toleranz der Bürger wiederspiegeln. Erwähnenswert ist auch der Rittersitz Dahlhausen (heute in Privatbesitz).

Unsere Wanderung führt uns bergab durch ein Waldgebiet. Am Uelfebad vorbei an der Ortschaft „Im Hagen“ durch ein Waldgebiet zu einer uralten Eiche und danach über einen schmalen Pfad hinunter zur Keilbecker Straße und weiter bergab zur L 414, über die Eisenbahnschienen und über die Wupper sowie über das Gelände der ehemaligen Tuchfabrik Wülfig und Sohn. Hier befindet sich auch das Wülfig-Museum mit der denkmalgeschützten Industriekultur und einer der größten Dampfmaschinen. Über die Vogelmühle geht es vorbei an der damaligen Tuchfabrik Schürmann u. Schröder zum Bahnhof Dahlhausen. Dann geradeaus und unterhalb des Eisenbahnviadukts hindurch überqueren wir die Straße und sehen auf der linken Seite das historische Fabrikgebäude Hardt & Pocomny (Ilse Wolle). Der Weg führt von hier durch ein herrliches Waldgebiet direkt neben der Wupper bis zum Ortsteil Wilhelmstal und zur Wuppertalsperre. Nach der Sperrmauer rechts leicht bergauf und entlang der Wuppertalsperre gelangen wir zu den Ortschaften Heidersteg und Berg. Die Wanderstrecke beträgt ca. 15 km und ist mehrfach unterteilbar. Anschließend sind eine Einkehr und die Altstadtbesichtigung geplant.



>>>

Sonntag 17. Juni 2018

Wanderung im Gebiet der Emscher

Die Emscher im Ruhrgebiet ist die Flusslandschaft des Jahres 2010/11. Mit der Ehrung soll auf die ökologische, wirtschaftliche und soziokulturelle Bedeutung der Flüsse aufmerksam gemacht werden. Durch Renaturierungsprojekte sollen bessere Lebensräume für Flora und Fauna geschaffen werden, vor allem eine Verbesserung der Wasserqualität.

Die Industrialisierung im 19. Jht. hatte für die Emscher weitreichende Folgen. Sie musste industrielle und städtische Abwässer aufnehmen, ja sie wurde sogar durch Kanalisierung von 109 auf 81 km verkürzt. Selbst das Quellgebiet ist schon durch den Bergbau beeinflusst worden und liegt südöstlich von Dortmund bei Holzwickede auf etwa 147 m ü. NN. im Hixtwald.

Wir wollen auf unserer Wanderung feststellen wie weit das als Kloake bezeichnete Gewässer von seinen Betonschalen befreit wurde. Ob es wieder mit seinen Nebenbächen windungsreich mäandern kann und wie weit sich die Umgebung zum Naherholungsgebiet entwickelt hat. Was ist aus den Bergarbeitersiedlungen geworden und was hat es mit dem Phönixsee auf sich, der auf dem ehemaligen Gelände der Hermannshütte entstand.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 14 km und ist mehrfach unterteilbar, anschließend ist eine Einkehr geplant.

Ein **weiterer Termin** für das Jahr 2018 ist am 14. Oktober „Von Hambach zum Rurstauee“ Informationen dazu siehe unser Faltblatt.

Achtung ab Januar 2018: geänderte Abfahrtsorte, geändertes Konto und geänderte Teilnehmerbeträge!

Teilnahmebeitrag: NF-Mitglieder: 19€, Nichtmitglieder: 23€, Kinder 8€
ggf. Eintrittsgelder, die vorab angekündigt werden

Abfahrtsorte: 7:30 Uhr Bergisch Gladbach, S-Bahn- und Bushof (Parkplätze!);
7:45 Uhr Köln-Kalk, Bezirksrathaus gegenüber Kapelle; 8:00 Uhr Köln-Deutz,
Bushaltestelle Auenweg am Bahnhof

Besonderes: zu jeder Fahrt gibt es eine mehrseitige, bebilderte Informationsschrift.

Wanderstrecke und Busroute treffen sich mehrfach, so dass jede/jeder nach eigenen Kräften seine Wegstrecke wählen kann.

Auskunft und Anmeldung: Herbert Kreisfeld, Katterbachstr. 33, 51467 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202-83520, Email: circolocampo@t-online.de



* Diese Fahrten werden öffentlich ausgeschrieben. Wir wollen so Menschen ansprechen, die unserer Gemeinschaft (noch) nicht angehören.

Wanderstudienreise Spreewald

Termin 22. bis 29. September 2018

Unsere Wanderstudienreise führt uns wieder einmal in ein Gebiet, das von den Eiszeiten geprägt wurde. Es ist ein Teil des ältesten Urstromtals in Brandenburg, des Baruther Urstromtals, das sich von Tangermünde an der Elbe über Luckenwalde, Baruth, Cottbus bis zur polnischen Stadt Glogow an der Oder erstreckt. Es ist eine Senke, die vor 21 tsd. Jahren durch abfließende Schmelzwässer entstand.

Hier finden wir Natur und Kultur pur. Die Auen- und Moorlandschaft ist als Biosphärenreservat geschützt. Die Orte Burg (Solequelle und 27 m hoher



Bild von Ra Boe - selbst fotografiert DigiCam C1400XL, CC BY-SA 2.5,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=327510>

Bismarckturm), Lübbenau sowie Lübben bilden das Herz des Spreewaldes. In Lübben wirkte Paul Gerhardt (ev. Kirchenliederdichter) und Lübbenau beeindruckt mit einer charmanten Altstadt und dem Schlossbezirk sowie einem lebendigen Hafenviertel für Kahnfahrten auf der Spree, auf denen die Gurkeneinleger der Stadt ihr Sortiment präsentieren.

Wanderungen und Exkursionen sind zu weiteren interessanten Orten geplant, wie Straupitz (Schinkelkirche), Lehde, Luckau und Vetschau. Im Vetschauer Ortsteil Raddusch befindet sich in einem ehemaligen Tagebau die Slawenburg Raddusch. Sie ist die Nachbildung einer slawischen Burganlage, die hier vor tausend Jahren gestanden haben soll und die niederlausitzer Frühgeschichte lebendig werden lässt.

Unser Standort wird das Sorathotel in Cottbus sein. Cottbus, die größte Stadt der Lausitz mit dem Charme einer kleinen Stadt. Sehenswürdigkeiten sind das historische Altstadtzentrum mit erhaltenen Teilen der Stadtmauer, mit dem dominanten Turm der Oberkirche sowie dem „schönsten Jugendstiltheater Europas“, der Spreeauenpark, und nicht weit entfernt liegt der Landschaftspark von Hermann Fürst von Pückler-Muskau. Der Gartenschöpfer und Literat hat eine wunderbare Parklandschaft geschaffen, deren Zentrum das Schloss Branitz bildet. Die Seepyramide ist die Grabstätte des Fürsten. Wir werden viel bestaunen können und viel erklärt bekommen.

Aber wir werden auch die Zeit haben, in den schmalen, kleine Gassen zu bummeln.

Genauere Informationen erfolgen im Frühjahr 2018.

Zustiegsmöglichkeiten sind: Berg. Gladbach, S-Bahn- und Busbahnhof; Refrath, Haltestelle Linie 1 und Bensberg, Busplatz Steinstraße

Teilnahmekosten pro Person 600 €; Ermäßigung für NaturFreunde-Mitglieder 50 €.

Leistungen: Busfahrt, 7 x Übernachtungen, Halbpension, Zimmer mit Bad o. Dusche/WC, (Einzelzimmerzuschlag: 112 €), Mittagessen bei Hin- und Rückfahrt, Programm, Reiseleitung, Rücktrittskostenversicherung, Kolloquium, Programm und Ausflüge.

Es gelten die allgemeinen Bedingungen des Reiserechts. Der Vertrag kommt erst nach einer Anzahlung von 100, -- € zustande.

Anfallende Eintrittsgelder für Museen, Schlösser usw. sind ggf. vor Ort zu bezahlen
Wetter- oder organisationsbedingte Änderungen der Programme sind möglich!

Achtung! die Reise ist z. Z. ausgebucht; wir führen eine Warteliste!

Auskunft und Anmeldung: Herbert Kreisfeld, Katterbachstr. 33, 51467 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202-83520, Email: hk.kreisfeld@t-online.de

Bezirksgruppe Höhenhaus

Arbeitskreis Kultur und Tourismus der BG-Höhenhaus

Telefon 0221-682277 und 02202-83520

Gruppenabend normalerweise mittwochs um 19:30 Uhr
im NF-Haus-Höhenhaus

Bitte auf abweichende Termine achten!



- Sa 07.04. 10:00 Uhr Arbeitstag in Haus und Garten -
im und um das Naturfreundehaus Höhenhaus
- So 08.04. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt (siehe Seite 17)
- Mi 11.04. 19:30 Uhr Bilderschau der Busfahrten für Wanderer 2017
von und mit Herbert Kreisfeld
- Mi 18.04. 19:30 Uhr Helmut Kirch berichtet mit Bildern von Island
- So 22.04. Busfahrt für Wanderer nach Radevormwald
Info und Anmeldung Herbert Kreisfeld: 02202-83520
- Mi 25.04. 18:00 Uhr Literatur am Abend mit Imbiss
Wahrscheinliche und unwahrscheinliche Geschichten
Autorenlesung mit Rolf Polander, Lesung ab 19:00 Uhr
Kostenbeitrag für Lesung und Imbiss 5,00€ (siehe Seite 5)
- Mi 02.05. 10:30 Uhr Erneuter Versuch bei hoffentlich gutem Wetter:
Über Westhovener Aue nach Porz (ca 10km) mit Gisela und Heinz Keppel
Treffpunkt Drehbrücke Deutz, Haltestelle 7
Info und Anmeldung Gisela und Heinz: 02203-32346
- So 06.05. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt (siehe Seite 17)
- Mi 16.05. 15:00 Uhr Hummeln brauchen unsere Hilfe
Vortrag von Martina Mau im Naturfreundehaus Höhenhaus
- Mi 30.05. 14:30 Uhr Wir besuchen den VHS-Biogarten Thurner Hof in Köln-
Dellbrück. Kostenbeteiligung p.P. 5,00€, Restbetrag wird für Mitglieder
aus der Gruppenkasse bezahlt, Treffpunkt Biogarten Thurner Hof in Köln
Dellbrück; Anmeldung Uta Wischeropp: 0221-682277
- So 03.06. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt (siehe Seite 17)
- Mi 13.06. 14:00 Uhr Historische Senfmühle Köln, Holzmarkt 81, 50676 Köln
gegenüber dem Schokoladenmuseum, Führung mit Senfprobe
Treffpunkt vor Ort, Eintritt 2,50€ p.P.
- So 17.06. Busfahrt für Wanderer - Emscher und Emscherquelle
Info und Anmeldung Herbert Kreisfeld: 02202-83520
- Mi 20.06. 17:30 Uhr-Das Jahr ist schon wieder halb-Sonnenwende mit unserem
beliebten Mitbringbüfett
- Mi 27.06. 14:00 Uhr Wir suchen die Orchidee (Kabenkraut) des Jahres 2018 und die
Wildblume (langblättriger Ehrenpreis) des Jahres 2018
Eine leichte Wanderung in der Wahner Heide (ca.7km)
Treffpunkt Schmitze Bud, Anmeldung Hermann Figiel: 02205-83969
- So 01.07. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt (siehe Seite 17)

>>>

Hausbelegungsplan auf der Webseite des Hauses!

- Mi 04.07. 14:00 Uhr Von Istanbul zur alten Feuerwache. Spaziergang mit Werner Frangenheim, Schlusseinkehr. Treffpunkt Eigelsteintorburg
- Mi 11.07. 14:30 Uhr Vom Essen und Trinken-von der Römerzeit bis heute- Eine historische Führung mit Fritz Bilz, Schlusseinkehr
Kostenbeteiligung 5,00€p.P., Restbetrag wird für Mitglieder aus der Gruppenkasse bezahlt, Treffpunkt Hänneshen am Eisenmarkt
Anmeldung Uta Wischeropp:0221-682277
- Fr 20.07. 15:00 Uhr Bäume lügen nicht
Im Kölner Norden lagert das Gedächtnis der Region - die Jahresringe tausender Holzproben erzählen Forschern von der Vergangenheit von Dr. Thomas Frank erfahren wir mehr davon. Treffpunkt Dendro-Archiv, Unnauer Weg 7A, Köln-Lindweiler. 5,00€ p.P., Restbetrag wird für Gruppenmitglieder aus der Gruppenkasse bezahlt, Höchsteilnehmerzahl 16 Personen. Anmeldung Uta Wischeropp: 0221-682277
- Sa 28.07. 11:30 Uhr Je schuppiger, desto gesünder; Wir besuchen die Leichlinger Champignonzucht Marseille - erfahren alles über Pilzzucht und bekommen leckeres Pilzessen mit unterschiedlichen Pilzen Kostbeteiligung 10,00€p.P., Restbetrag wird für Gruppenmitglieder aus der Gruppenkasse bezahlt. Treffpunkt Champignonzucht Marseille, Bergerhof 71, 42799 Leichlingen. Anmeldung Uta Wischeropp: 0221-682277
- So 05.08. 10:00 Uhr Wanderung Haus Hardt (siehe Seite 17)
- Mi 08.08. 18:00 Uhr Französischer Abend - Ein Abend für alle Sinne- Rudi Berrenrath zeigt uns passende Bilder und für das leibliche Wohl steuert Jeder etwas Leckeres für unser beliebtes Mitbringbüfett bei
- Mi 15.08. 15:00 Uhr-Minigolf am Waldbad in Köln-Dünnwald
- Mi 22.08. 11:00 Uhr Ein Spaziergang durch die blühende Wahner Heide (über den Fliegenberg zum Telegrafenberg), 7-8 km, Einkehr im Heidekönig Treffpunkt Schmitze Bud, Anmeldung Hermann Figiel: 02205-83969
- Mi 29.08. 15:00 Uhr Spiele spielen mit Inge - je nach Wetterlage drinnen / draußen
- So 02.09. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt (siehe Seite 17)
- Mi 05.09. 10:30 Uhr Wir besuchen das Industriemuseum Freudenthaler Sensenhammer mit anschließender Einkehr im Pfannkuchenhaus
p.P. 3,50€,Führung wird für Mitglieder aus der Gruppenkasse bezahlt
Treffpunkt: Freudenthaler Sensenhammer,Freudenthal 68,51375 Leverkusen. Anmeldung Uta Wischeropp:0221-682277
- Mi 19.9. 19:30Uhr Alles über die Wupper - ein Informationsabend mit Edda

22.09.bis 29.09.2018 Wanderstudienwoche im Spreewald

Vorschau

- Mi 10.10. Besuch des Klärwerkes in Hückeswagen
- So 14.10. Busfahrt für Wanderer - Von Hambach zum Rurstausee
- So 21.10. Literarisches Frühstück - Haus am Königsforst-Myriane Angelowski-
- Mi 24.10. Sagen und Legenden-Spaziergang mit Fritz Bilz
- Mi 07.11. Wie verhext - Experimentalvortrag von Dr. G. Heywang

jeglicher Rechte und die tödliche Gewalt, mit der die Menschen dort täglich konfrontiert sind.“

„No Borders Morocco“ ist ein Netzwerk von Aktivist*innen aus Europa und Afrika, das mit Demos, Aktionen und Veranstaltungen auf die Situation in Marokko aufmerksam macht, aber auch gemeinsam mit marokkanischen Aktiven vor Ort Menschen unterstützt.

Bei unseren Sommeraktivitäten blieb ein Überschuss von 300 Euro, den wir an „No Borders Morocco“ spendeten – das Geld floss sofort in die Unterstützung der Flüchtenden.

Blog: beatingborders.wordpress.com

Twitter: #NoBorderMaroc

FB: No Borders Morocco

Spenden erbeten über: Ökum. Netzwerk Asyl i.d. Kirche NRW, Stichwort: kein mensch ist illegal – No Borders Morocco, IBAN: DE93 3705 0198 0002 6120 18

Joachim Römer für die Kalker Naturfreund*innen




Ährensache
*Bio-
Vollkorn-
bäckerei*



Köln – Holweide, Piccoloministr. 304, T. 631863

(geöffnet: Mo, Di, Do u. Fr. 7.00h – 18.00h, Mi u. Sa 7.00h – 13.00h)

--- auch in vielen Bioläden u. Reformhäusern in Köln und im Umland erhältlich ---

www.aehrensache.de

...auch viele Spezialitäten für Allergiker...

Nachtrag zu den Sommeraktivitäten der Kalker Naturfreundinnen und -freunde

Zur Erinnerung: im September 2017 war die Kalker Naturfreunde Gruppe aktiv rund um das Thema Migration und Abschiebung (zwei Veranstaltungen, eine Ausstellung, ein Sonntagsbrunch und das Sommerfest). Auf einer der Veranstaltungen war eine Freundin der Gruppe „No Borders Morocco“ da, die von ihren Aktivitäten zur Unterstützung von in Marokko festsitzenden Flüchtlingen berichtete.



Menschen, die vor Krieg (der überall auch mit Waffen aus Deutschland geführt wird) und Elend fliehen und sich aufmachen nach Europa. „No Border Morocco“ schreibt in einem Flyer: „Als Folge der Externalisierung von Europas Aussengrenzen werden tausende Menschen u.a. im Norden Marokkos auf ihrem Weg Richtung Europa blockiert. Sie leben meist unter unerträglichen Bedingungen, während

sie versuchen, das Mittelmeer zu überqueren oder die Zäune in die spanischen Exklaven Mellila oder Ceuta zu gelangen. Im Rahmen der europäischen Nachbarschaftspolitik bezahlt die EU den marokkanischen Staat, um die Grenze mit allen Mitteln zu schützen und finanziert somit die ständige Verletzung

< weiter siehe linke Heftseite



Naturfreundehaus Hardt

Liebe Kinder :)

Unserer letzten beiden **Ziegenbabys** sind inzwischen schon einige Wochen alt. Da uns keine Namen einfielen gab es ein

+++GEWINNSPIEL+++.

Darum ward ihr gefragt! Ihr habt jede Menge schöne Jungen/Mädchennamen-Kombinationen geschickt. Unsere Haushardt Jury entschied dann am 19.03.2018 wer gewonnen hatte.

Zu gewinnen gab es einmal einen Erlebnispädagogischen Abenteuergeburtstag im Naturfreundehaus Hardt für Dich und 9 Deiner Freunde. Unter allen anderen Einsendungen verlosen wir noch 10X ein Wunscheis aus unserer Eistruhe.

Teilnehmen konnten alle Kinder zwischen 6 und 13 Jahren.

Der Rechtsweg war ausgeschlossen.

Aber wie heißen denn nun die kleinen Süßen!?

Findet es im Haus Hardt raus!



Bau zahlreicher Baumhäuser und die Errichtung von Protestcamps. Bis heute leben Menschen in den Baumhäusern - auch im Winter, mit fleißiger Unterstützung aus der Umgebung. **Die BaumbewohnerInnen** laden herzlich dazu ein, den Wald zu besuchen und sich selbst ein Bild vom Wald und dem Tagebau zu machen.

Die Protestbewegung wächst

Der Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschlands hat 2017 mit einer Klage erreicht, dass in dieser Rodungssaison zum ersten Mal seit 40 Jahren keine Bäume gefällt werden dürfen. Große Umweltverbände haben sich zum Ziel gesetzt, die Schließung aller Braunkohletagebaue voran zu treiben. Tausende Menschen machen bei monatlichen Waldspaziergängen, Rote-Linie-Aktionen und Aktionen des zivilen Ungehorsams unübersehbar auf den Raubbau im Rheinland aufmerksam.

Termine

Waldspaziergänge am 15. April, 13. Mai, 10. Juni und 15. Juli jeweils um 11.30 Uhr.

Infos: hambach@zobel-natur.de

8. April: offenes, kostenfreies Camp mit vielfältigen Workshops bei der Hambacher Forst Besetzung. Infos: hambacherforst.org

Informieren Sie sich, wechseln Sie zu einem reinen Ökostrom-Anbieter, werden Sie aktiv, beteiligen Sie sich an Protestaktionen.

Infos: umweltrat.de hambacherforst.org ende-gelaende.org urgewald.org facebook.com/hambisoli bund-nrw.de ausgec02hlt.de

KOHLE STOPPEN - KLIMA SCHÜTZEN

Der Hambacher Forst· die Geschichte eines uralten Waldes Der Hambacher Forst ist ein Waldgebiet bei Kerpen, das seit der letzten Eiszeit existiert. In dem einzigartigen, alten Laubwald hat sich über die Jahrtausende ein sehr vielfältiges Ökosystem entwickelt. In, auf und zwischen den Hainbuchen und Stieleichen bevölkern 142 geschützte Tierarten dieses Fauna-Flora-Habitat.

Der Wald wird gerodet

Seit 1978 ist der größte Teil des Waldes gerodet worden, um Platz für den Braunkohletagebau zu machen. Ein bis zu 450 Meter tiefes Loch wird von dem Stromkonzern RWE in die Landschaft gegraben, riesige Grundwassermengen werden abgepumpt, Luft und Gewässer mit Schadstoffen belastet, Dörfer und Kulturgut zerstört und Menschen und Tiere zwangsumgesiedelt.

Treibhausgase, Klimawandel und überflüssige Braunkohle

Die Braunkohleverstromung ist darüber hinaus für einen großen Teil der Treibhausgas-Emissionen verantwortlich. Allein die 4 RWE-Großkraftwerke in NRW stoßen jährlich etwa 90 Mio. Tonnen CO₂ aus (2016). Der so durch den Menschen verursachte, weltweite Temperaturanstieg sorgt bereits heute für eine hohe Zahl an Naturkatastrophen und Zerstörung von Lebensraum.

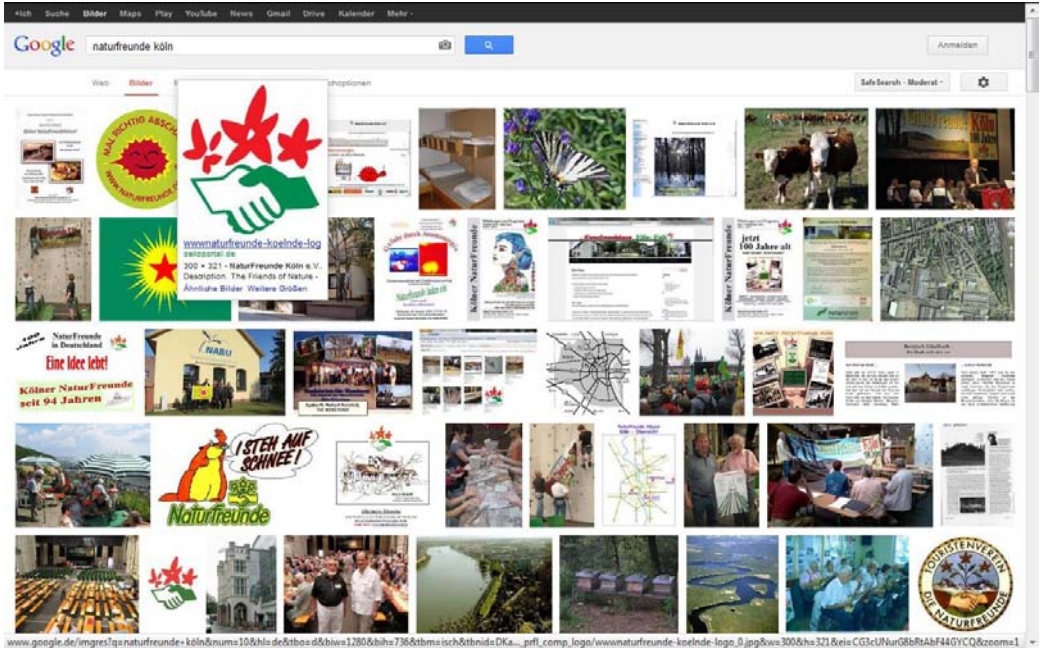
Fachleute sagen, dass durch das Abschalten von Kohlekraftwerken die Versorgungssicherheit keineswegs gefährdet sei. Deutschland produziert und exportiert jährlich einen hohen Stromüberschuss - über Gaskraftwerke und erneuerbare Energien könnten Kohlekraftwerke bereits heute vollständig ersetzt werden.

Im Wald lebt der Widerstand

Vor 6 Jahren begannen die ersten Menschen den Hambacher Forst zu schützen: durch den

<weiter linke Seite





diese Anzeige erscheint, wenn man/frau mal auf der Google-Bildersuche „NaturFreunde Köln“ eintippt!
Erstaunlich, was da alles zum Vorschein kommt;-))

Lesetipp

Mit Kindern in Köln den Dom besteigen? Mit der Seilbahn über den Rhein fahren? Alles ganz nett. Aber es gibt noch viel spannendere Orte für Kinder in Köln! Entdecken Sie 111 spektakuläre und geheimnisvolle, geschichtsträchtige und abenteuerliche Orte, die auch Kinder in ihren Bann ziehen. Werden Sie mit Ihrem Nachwuchs zu Stadtentdeckern!

Taschenbuch – EUR 16,95
von Christina Bacher (Autor) und
Norbert Breidenstein (Fotograf)



Aktivitäten an Haus Hardt



Hauskontakt:

Telefon 02204/3007541
eMail info@haushardt.de
www.haushardt.de



In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Bergisch Gladbach bieten wir **öffentliche Wanderungen** unter sachkundiger Führung für jedermann zu natur- und heimatkundlichen Themen an.

Termin: Jeder 1. Sonntag im Monat (außer Dezember)

Wir empfehlen festes Schuhwerk.

Die Gastronomie des Hauses kann vor der Wanderung (Frühstücksbüffet ab 9 Uhr) und danach genutzt werden.

10:00 Uhr ab Haus Hardt, Dauer 2 bis 3 Stunden

- | | |
|-------------------|---|
| 8. April 2018 | Nachosterliche Wanderung, Dauer 2 ½ - 3 Std.
Wanderführer: Herbert Kreisfeld |
| 6. Mai 2018 | Wanderung zur Quelle der Strunde, Dauer ca. 3 Std.
Wanderführerin: Edda Ilgner |
| 3. Juni 2018 | Wanderung zur Grube Cox, Dauer ca. 2 ½ - 3 Stunden
Wanderführer: Herbert Kreisfeld |
| 1. Juli 2017 | Wanderung zum Schloss Bensberg, Dauer ca. 3 Stunden
Wanderführer: Werner Frangenheim |
| 5. August 2017 | Sommerspaziergang in der Hardt, Dauer 2 ½ - 3 Std.
Wanderführerin: Edda Ilgner |
| 2. September 2017 | Wanderung zur Erdenburg, Dauer ca. 2 ½ - 3 Stunden
Wanderführer: Herbert Kreisfeld |



NaturFreunde Haus Mitte

50672 Köln • Franz-Hitze-Straße 8 (nähe West-Bhf) •

Michael Scheffer • Tel. 0163/7921907

eMail: Nfh-Mitte@naturfreunde-koeln.de

Unser Haus in der Stadtmitte ist ein sehr gefragtes Haus! Es wird von vielen Gruppen gern genutzt. Mit Vorrecht sind natürlich auch regelmäßige Termine für NaturFreunde reserviert.

Die NaturFreunde wollen das Haus dauerhaft erhalten und einen längeren Pachtvertrag abschließen. Das dauert aber noch und solange liegt die Zukunftsplanung auf Eis und beschränkt sich auf die heutige Nutzung.



Hausbelegungsplan auf der Webseite des Hauses!

Seniorenkreis im Naturfreundehaus Köln-Mitte

Wir treffen uns jeden 1. + 3. Freitag im Monat um 15 Uhr
im Naturfreundehaus Köln-Mitte

Landestreffen in Wesel am 6. Mai 2018



das diesjährige Landestreffen findet im Mai in Wesel statt. Nähere Informationen zum Ablauf und Angaben zu den vielen interessanten Exkursionen findet ihr auf der speziellen Infoseite der Landesleitung unter www.naturfreunde-nrw.de/landestreffen-wesel-6-mai-2018

Aus Köln fährt ein Bus, organisiert von Heinz Bernsberg. Bitte meldet euch bis 4. April bei ihm direkt an. Bei der Anmeldung muss man sich für eine Exkursion entscheiden.

Wanderungen BG Kalk

Sonntag 13. Mai 2018

Bergischer Weg – Hoffnungsthal - Overath

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 10:10 Uhr

Wir fahren mit der RB um 10:27 Uhr nach Hoffnungsthal und starten dort unsere Wanderung.

Sonntag 29. Juli 2018

Römerkanal – Wanderweg Etappe 3

Von Euskirchen-Kreuzweingarten nach Mechernich Feyer Mühle, 13 km

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 9:00 Uhr

Wir fahren mit dem RE um 9:15 Uhr ab Deutz über Euskirchen nach Euskirchen-Kreuzweingarten.

Sonntag 19. August 2018

An die Wupper – Ein Rundweg ab Solingen-Schaberg, Einkehr am Ende der Wanderung an der Müngstener Brücke

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 9:10 Uhr

Wir fahren mit dem RE um 9:24 Uhr nach über Solingen nach Solingen Schaberg.

Bitte telefonische Anmeldung bis jeweils zum Vorabend der Wanderung bei Hildegard: 0221-8305530



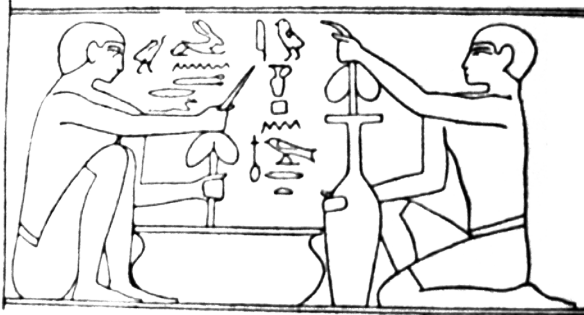
**Offene Treffen der Bezirksgruppe Kalk an jedem
1. Mittwoch im Monat jeweils ab 19:30 Uhr im Naturfreunde-
dehaus Köln-Kalk, Kapellenstraße 9a, 51103 Kalk (im kleinen
Raum neben dem Saal)**

Töpfer-Gruppe

Treffen jeweils 14-tägig donnerstags um 19 Uhr (erfragen!) im NF-Haus Höhenhaus, Honschaftsstraße 330

Marita Steden, Glockenblumenweg 84,
51067 Köln, Telefon 0221-636412

Bild:
Taille d'un vase de pierre
Keramikherstellung im
alten Ägypten



Sportgruppe

Wie immer treffen wir uns in den Sommermonaten ab April zum Laufen, Walking oder Nordik-Walking donnerstags um 19 Uhr (im April auch noch etwas früher) auf dem Parkplatz an der Brüderstrasse im Frankenforst. Der Parkplatz liegt ca. 150 m hinter der Einfahrt zur Bundesanstalt für Strassenwesen. Die Walker sind eine gute Stunde unterwegs, meist 5-7km.

Jeder der Lust auf Bewegung und Training hat, ist herzlich eingeladen bei uns mitzumachen. Ob Jung oder Alt, wir bieten für jeden das richtige Fitnessprogramm aus Bewegung und Spaß. Bringt auch Freunde und Bekannte mit. Übungsleiter Werner Frangenheim, Telefon 0221-3606572
E-Mail: w.frangenheim@netcologne.de



Wanderprogramm der OG Köln

Ansprechpartnerinnen: Birgit 0221/696507 – Brigitte 0221/736633
Info: am Treffpunkt spätestens 10 Minuten vor Abfahrt bzw. vorherige Zusage

- So 22.04 Blankenberg-Merten-Blankenberg 15 km R, F: Birgit.
A: Bf Deutz S12 9:33
- So 29.04 Fahrt ins Blaue, A: Bf Deutz 10:30
- So 06.05 Honrath-Gammersbacher Mühle-Rösrath 14 km, F: Brigitte.
A: Bf Deutz RB25 10:26. Einkehr Gammerbacher Mühle
- So 10.06 Kreuzweingarten-Rheinbach 16 km R, F: Birgit.
A: Bf Deutz RE22 9:15
- So 15.07 Fahrt ins Blaue, A: Bf Deutz 10:30
- So 12.08 Remagen-Rolandseck 15 km R, F: Birgit.
A: Bf Deutz RE5 9:26
- So 19.08 Fahrt ins Blaue, A: Bf Deutz 10:30
- So 09.09 Fahrt ins Blaue, A: Bf Deutz 10:30
- So 16.09 Loope-Schalken-Loope 15 km R, F: Brigitte.
A: Bf Deutz RB25 10:26



A=Abfahrt, E=Einkehr (bitte immer auch etwas R.-Verpflegung mitbringen),
R=nur Rucksackverpflegung (keine Einkehr), F=Führung



Personalien

Neumitgliedschaften in Köln:

Marie Diefenthal, Delphine und Felix Sebastian Elias Retza,
Anja Eckhoff, Stefan Kettner, Christiane Niesel, Ilka, Milena und Mirko
Suppanz

Besondere Geburtstage in diesem Halbjahr:

Herzlichen Glückwunsch!

60 Jahre: Barbara Perau,

70 Jahre: Helga Dahl, Wolfgang Pilgrim, Elisabeth Seitz

75 Jahre: Luise Fiegler-Rafelt, Helga Hamann, Aila Krüger, Birgit Laimer,
Dieter Neumann, Karl Günter Oesinghaus,

80 Jahre: Christa Panten, Winfried Potthoff, Rosemarie Schöнау

92 Jahre: Käthe Corona

Jubiläen:

50 Jahre: Birgitt Hauke, Solveig Schmitz

55 Jahre: Rudi Berrenrath

70 Jahre: Gisela Stark

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitglieder

Marlene Trimborn

Unsere Kölner Jahresbeiträge seit 2018

(beschlossen auf der JHV am 25. März 2017)



E - Einzelmitglieder: 605 Euro

F - Familienmitglieder (E+F zusammen +Kinder): 110 Euro

K/J - Kinder/Jugendliche (allein): 18 Euro

Kinder, deren Eltern Mitglied der NaturFreunde sind, sind beitragsfrei!



NaturFreunde Deutschland

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus,
Sport und Kultur, Ortsgruppe Köln e.V.

Unter Anerkennung der Vereinssatzung (siehe
Homepage) erkläre ich hiermit meinen Beitritt.

Aufnahmeschein

NaturFreunde Köln e.V. – c/o Kautschukstraße 6 – 50733 Köln – z.Hd. Jürgen Schramm

Name

Vorname

Jugendliche unter 18 Jahren können nur mit Unterschrift der Erziehungsberechtigten zur Anmeldung angenommen werden.

Geb.-Datum

Geb.-Ort

Wohnort

Straße

Beruf

eMail

Waren Sie früher Mitglied der *NaturFreunde* oder
eines anderen Wandervereins?

ja nein

Wo?

von

bis

**Aufnahme in
Bezirksgruppe:
Köln-Mitte
Köln-Höhenhaus
Köln-Kalk**

Ich interessiere mich besonders für

Wandern/Radtouristik

Bergsteigen/Kanu-/ Wintersport

Reisen

Musik/Volkstanz

Fotografie/PC-Internet

Basteln, Töpfern, Werken

Natur- u. Heimatkunde

Umweltschutz

Kulturelle Arbeit

Politische Arbeit

Vorträge/Diskussionen

Jugend-/Kindergruppe

Ich bin mit der Beitragskassierung im Bankeinzugsverfahren einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Einzugsermächtigung SEPA-Lastschrift

Ich ermächtige die **NaturFreunde Köln e.V.**, meinen Beitrag bis auf Widerruf, jeweils bei Fälligkeit, zu Lasten
meines Kontos im Lastschriftverfahren, **Gläubigeridentifikationsnummer DE26ZZZ00001308710**,
einzuziehen.

Bank: BfS, IBAN DE17370205000001274600 • BIC BFSWDE33XXX

Bank (Name und BIC): _____

IBAN: _____

Ort, Datum: _____

Mitglieds-Nr.: _____

Unterschrift

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Köln e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Genossinnen und Genossen,
liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde!

Hiermit wird gemäß Satzung der Ortsgruppe Köln e.V. zur Jahreshauptversammlung
am **Samstag, den 21. April 2018, 15:00 Uhr** ins
Naturfreundehaus Köln Kalk, Kapellenstr. 9a eingeladen.

Folgende **Tagesordnung** wird vorgeschlagen:

1. Eröffnung und Begrüßung – Gedenken an unsere Verstorbenen
2. Beschluss zur Tagesordnung und zur Geschäftsordnung
3. Beschluss zum Protokoll der JHV 2017
4. Wahl einer Antrags- und Zählkommission
5. Berichte des Vorstandes, der Bezirksgruppen, der Fachgruppen
und der Kontrolle
6. Kassenbericht
7. Diskussion der Berichte
8. Bericht Revision/Kontrolle
9. Entlastung des Vorstandes
10. Anträge
11. Komplette Neuwahlen zum Vorstand
12. Verschiedenes

Im Anschluss kann bei Getränken und einem kleinen Imbiss noch geklönt werden!

Hiermit ist die Jahreshauptversammlung 2018 gemäß der Satzung der Ortsgruppe Köln e.V. ausgeschrieben.

Stimmrecht haben alle Mitglieder ab 14 Jahre, bei ruhender Mitgliedschaft besteht kein Stimmrecht. Eine Vertretung anderer Mitglieder ist nicht statthaft.

Alle Mitglieder sind dringend aufgerufen, an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Wichtige Entscheidungen über die Zukunft der Kölner NaturFreunde stehen zur Debatte. Eine gute Beteiligung mit einer offenen Diskussion wäre von großem Vorteil für alle Mitglieder.

Jürgen Schramm

Stefanie Karasch

Hildegard Siegler